

Folgende Fragen sollte sich eine Einsatzstelle stellen, bevor sie einem Menschen mit Fluchterfahrung einen Freiwilligendienst anbietet.¹

Profil des Einsatzplatzes

- Sind die Einsatzstelle und ihre Klienten offen gegenüber Menschen mit einem anderen kulturellen Hintergrund?
- Mit welchen Aufgaben soll ein/e Freiwillige/r betraut werden?
- Welche spezifischen Anforderungen an die Anleitung gibt es?
 - Ist die höhere Anforderung an Anleitung leistbar?
 - Wer übernimmt die Anleitung gerne?
 - Orientiert sie sich an Kompetenzen bei den Freiwilligen statt an Defiziten?
 - Wie und von wem erfährt der/die Anleiter/in Entlastung?
 - Kann das Geschlecht der Anleitung Probleme / besondere Herausforderungen mit sich bringen?
 - Kann sie sich abgrenzen vor/zu einer Überbetreuung?
- Wie stehen die Mitarbeiter/innen insgesamt zu Freiwilligen mit Fluchterfahrung?
 - Sind die Kolleg/innen empathisch gegenüber Menschen mit Fluchterfahrung?
 - Sind die Kolleg/innen in ihren Äußerungen und ihrem Handeln klar – Rückmeldungen und Konsequenzen?
 - Welche interkulturelle Kompetenz haben die Kolleg/innen?
- Zu welchen Themen werden Fortbildungen benötigt?
 - Körpersprache in anderen Kulturen
 - Traumata
- Wird zusätzliche Beratung oder Supervision benötigt?
- Braucht es zusätzlich ehrenamtliche Paten/Mentoren, die die/den Freiwillige/n unterstützen? Wie können sie gefunden werden?

Profil der/s Freiwilligen mit Fluchterfahrung

- Über welche Sprachkenntnisse muss ein/e Freiwillige/r zu Beginn des Dienstes verfügen?
- Wie hoch muss die Bereitschaft / das Talent sein, die Sprachkenntnisse schnell zu verbessern? Wie kann die Einsatzstelle dabei unterstützen?
- Über welche Kulturkompetenzen muss ein/e Freiwillige/r verfügen – Kenntnisse der deutschen Kultur; Bereitschaft sich auf die Kultur der Einsatzstelle einzulassen und sie mitzutragen?
- Wieviel Offenheit muss ein/e Freiwillige/r mitbringen – kulturell, religiös, Menschen gegenüber?
- Welche sozialen Kompetenzen muss ein/e Freiwillige/r mitbringen – Zuverlässigkeit, Kritikfähigkeit, persönliche Reife?
- Wieviel Empathie muss ein/e Freiwillige/r mitbringen?

¹ Diese Liste wurde auf der jährlichen Tagung der Fachstelle Freiwilligendiensten mit Einsatzstellenleiter/innen und Trägervertretern begonnen und wird fortlaufend ergänzt.